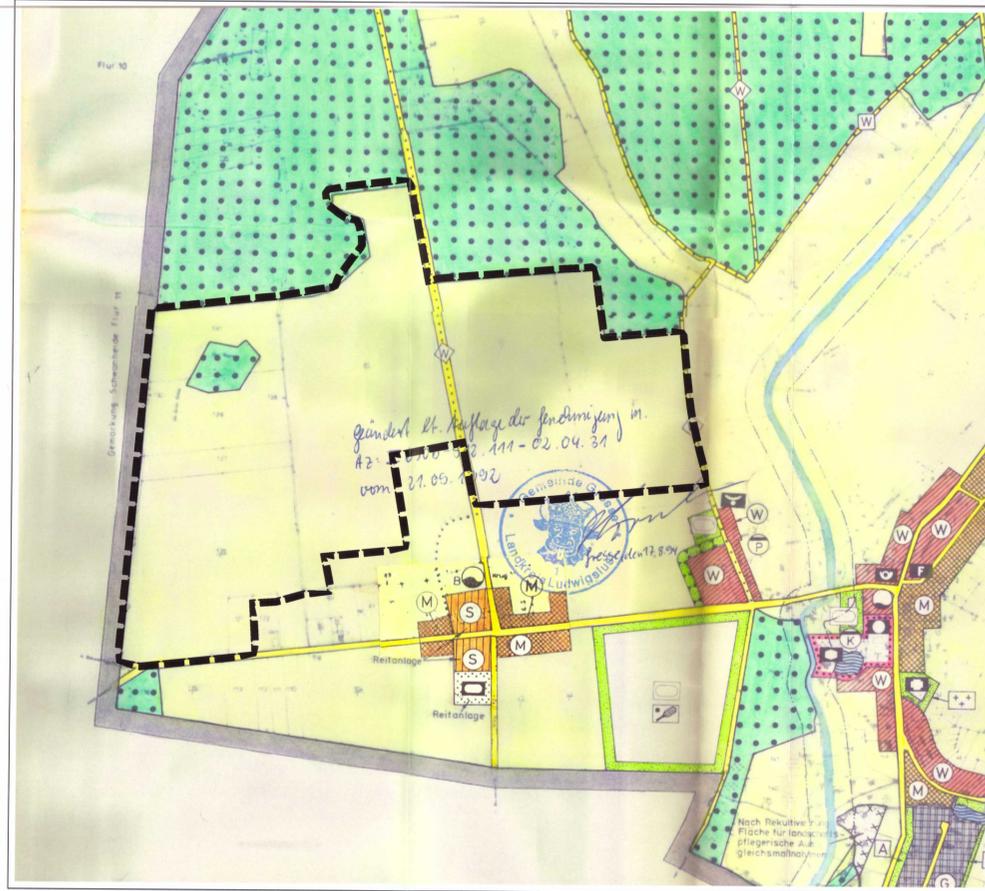


1. Änderung des Flächennutzungsplanes Gemeinde Gresse

für den Bereich des Solarparks Gresse (nördlich und westlich des Ortsteils Heidekrug)

0 100 200 300 400 500 m

Ausschnitt aus dem Flächennutzungsplan der Gemeinde Gresse von 1992
Bestand M 1:10.000



1. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Gresse
Planung M 1:10.000



Plangrundlage

Geoinformation: ALKIS®-Grunddatenstand MV
© Vermessungs- und Geoinformationsbehörde des Landkreises Ludwigslust-Parchim
mit Stand des Liegenschaftskatasters vom 14.01.2022
Lage- und Höhenplan, Vermessungsbüro Urban, Ludwigslust, Stand 02/2022,
DHHN2016, Lagesystem: ETRS89 (Zone 33)

Bestandsunterlage:
Auszug aus dem rechtskräftigen Flächennutzungsplan der Gemeinde Gresse 1992

Planzeichenerklärung

Art der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)

Bestand	Planung
	Flächen für die Landwirtschaft (§ 5 Abs. 2 Nr. 9a) BauGB
	Flächen für Wald (§ 5 Abs. 2 Nr. 9b) BauGB
	Sondergebiet gem. § 11 Abs. 2 BauNVO hier: EBS - Energiegewinnung auf Basis solarer Strahlungsenergie
	Flächen für Verkehr (§ 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB)

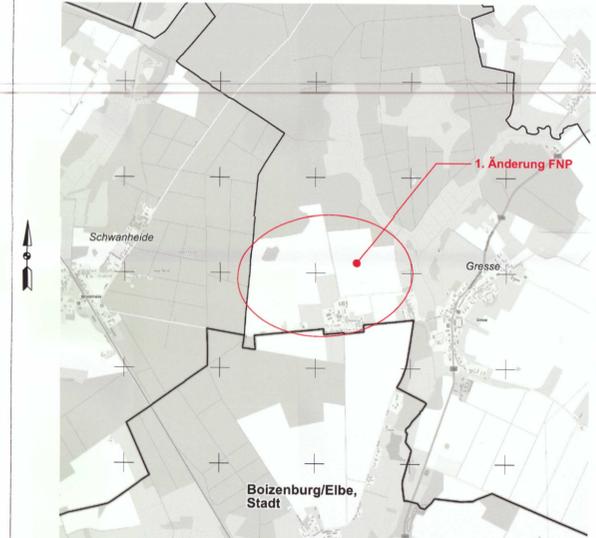
Nachrichtliche Übernahmen
 Gas-Versorgungsleitung, unterirdisch

Sonstige Planzeichen
 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes

Verfahrensvermerke

- Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 16.01.2025. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist erfolgt.
Bürgermeister _____
- Die für Raumordnung und Landesplanung zuständige Stelle ist gemäß § 17 Landesplanungsgesetz (LPlG) mit Schreiben vom ____/20__ beteiligt worden. Die Zustimmung wurde mit Schreiben vom ____/20__ erteilt.
Bürgermeister _____
- Die Gemeindevertretung hat am ____/20__ dem Vorentwurf der 1. Flächennutzungsplanänderung zugestimmt und die frühzeitige Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB beschlossen.
Bürgermeister _____
- Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit hat durch die Einstellung ins Internet und durch eine öffentliche Auslegung in der Zeit vom ____/20__ bis ____/20__ stattgefunden. Die Bekanntmachung erfolgte im amtlichen Bekanntmachungsblatt und im Internet unter _____
Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB sind frühzeitig mit Schreiben vom ____/20__ zur Stellungnahme auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgefordert worden.
Bürgermeister _____
- Die Gemeindevertretung hat am ____/20__ die vorgebrachten Einwendungen, Hinweise und Bedenken geprüft. Der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes wurde beschlossen, die Begründung gebilligt und die Unterlagen zur öffentlichen Auslegung bestimmt.
Bürgermeister _____
- Der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Begründung mit Umweltbericht haben in der Zeit vom ____/20__ bis ____/20__ nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt und waren unter https://www._____ einsehbar. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist von jedermann geltend gemacht werden können, am ____/20__ ortsüblich und im Internet bekanntgemacht worden. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, sind gem. § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom ____/20__ zur Abgabe einer Stellungnahme bis zum ____/20__ aufgefordert worden.
Bürgermeister _____
- Die Gemeindevertretung hat die Stellungnahmen der Öffentlichkeit, Nachbargemeinden sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange aus den Beteiligungen am ____/20__ geprüft. Die Abwägung wurde beschlossen. Das Ergebnis wurde mitgeteilt.
Bürgermeister _____
- Die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde am ____/20__ von der Gemeindevertretung beschlossen. Die Begründung einschließlich Umweltbericht wurden gebilligt.
Bürgermeister _____
- Es wird bestätigt, dass der Inhalt der Änderung des Flächennutzungsplanes mit dem hierzu ergangenen Beschluss der Gemeindevertretung vom ____/20__ übereinstimmen. Die Änderung des Flächennutzungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung sowie der Begründung und dem Umweltbericht werden hiermit ausgefertigt.
Ausgefertigt, Gresse, d.
Bürgermeister _____
- Die Erteilung der Genehmigung der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Stelle, bei der der Plan mit Begründung auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am ____/20__ gemäß Hauptsatzung ortsüblich und im Internet bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB und § 5 Kommunalverfassung M-V) hingewiesen worden. Die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes ist mit der Bekanntmachung wirksam geworden.
Gresse, d.
Bürgermeister _____

Übersichtskarte ohne Maßstab (Quelle: GeoPortal.MV)
© GeoBasis-DE/M-V 2025



Rechtsgrundlagen
- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 20.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394)
- BauNutzungsverordnung (BauNVO) - Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3766), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 03.07.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 178)
- Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung - KV M-V) vom 16.05.2024 (GVBl. M-V 2024, S. 351)
- Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2015 (GVBl. M-V 2015, S. 344), zuletzt geändert am 09.04.2024 (GVBl. M-V S. 110)

Präambel zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Gresse

Aufgrund des § 1 Abs. 3 in Verbindung mit § 5 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 20.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Gresse am ____/20__ die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung nebst Begründung und Umweltbericht, beschlossen.

Gresse, d.

Bürgermeister _____

- Vorentwurf zur Beteiligung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB -

Gemeinde Gresse
(Landkreis Ludwigslust-Parchim)

1. Änderung des Flächennutzungsplanes
der Gemeinde Gresse
für den Bereich des Solarparks Gresse
(nördlich und westlich des Ortsteils Heidekrug)

Maßstab: 1: 10.000

Stand 03/2025

IGP UG (haftungsbeschränkt), Tannenhof 15, 19348 Perleberg